

Teilnahmebedingungen und Anmeldebogen

Teilnahmebedingungen:

Bewerber können sich Mitglieder des BBK Sachsen-Anhalt und weitere professionelle Künstler*innen und Designer*innen aus Sachsen-Anhalt. Die Aktion findet an zwei zusammenhängenden Veranstaltungstagen statt. Interessierte Besucher*innen haben dadurch die Möglichkeit, an einem Wochenende mehrere Ateliers zu besuchen. Alle Teilnehmer*innen werden auf dem Flyer mit Name und Anschrift des Ateliers veröffentlicht, möglichst auch mit weiteren Kontaktdaten (siehe unten). Die Teilnahmegebühren für die Organisation durch den BBK sind verbindlich und **durch jede*n einzelne*n Teilnehmer*in** zu tragen. Das gilt auch für Atelieregemeinschaften und gemeinschaftliche Präsentationen.

Corona-bedingte Besonderheiten:

In Anbetracht der Eindämmungsverordnungen aufgrund der Corona-Pandemie gelten in diesem Jahr besondere Voraussetzungen für Ihre Teilnahme. Allerdings können wir derzeit noch nicht sagen, welche Regeln wir im September einhalten müssen. Die Öffnung jedes einzelnen Ateliers wird mit Sicherheit davon abhängig gemacht, ob das bis dahin entwickelte Hygienekonzept des Veranstalters eingehalten wird. Wir klären das im Vorfeld mit dem Land Sachsen-Anhalt bzw. den Kommunen, in denen Ateliers geöffnet werden sollen und fragen Ihre Teilnahme unter den dann geltenden Bedingungen noch einmal ab. Es kann durchaus möglich sein, dass die Offenen Ateliers in diesem Jahr kurzfristig abgesagt werden müssen.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder des BBK Sachsen-Anhalt: 20,00 Euro, für Nicht-Mitglieder des BBK Sachsen-Anhalt: 30,00 Euro. Die Teilnahmegebühr ist **bis zu einem Stichtag, den wir später mitteilen**, zu überweisen.

Durch die Teilnahmegebühren werden folgende Leistungen finanziert:

- Gestaltung und Druck eines Programmfaltblattes und eines Plakates (jeder Teilnehmer erhält eine ausreichende Stückzahl davon)
- Eintrag in das online-Programm (Google-Map/Landkarte im Internet), mit deren Hilfe sich die Besucher eine Route zusammenstellen können (die Karte wird nach der Veranstaltung offline gestellt)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (E-Mail-Newsletter, Presseverteiler, Postversand an Stadtinformationen in Sachsen-Anhalt)
- Verteilung des Programmfaltblattes über professionelle Verteilerstellen
- Verteilung des Programmfaltblattes an die Teilnehmer (außerhalb von Halle/Saalkreis per Post, innerhalb Halle/Saalkreis nur Abholung möglich)

Mitwirkung der Teilnehmer*innen:

Die Teilnehmer*innen verpflichten sich zur Übermittlung folgender Informationen und zu folgender Mitwirkung:

- rechtzeitige Meldung der Atelieradresse, Öffnungszeiten, des Rahmenprogramms etc. bis zum 12. Juli 2020 gemäß des Anmeldebogens (siehe unten)
- rechtzeitige Überweisung der Teilnahmegebühr, eine gesonderte Aufforderung dazu erhalten Sie später
- möglichst Einhaltung der gemeinschaftlichen Öffnungszeiten, an beiden Tagen 11-18 Uhr
- möglichst Organisation eines Rahmenprogramms
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durch den Versand eigener Pressemitteilungen, den Postversand des Programmfaltblattes an den eigenen Verteiler, die

Verteilung und Aufhängung des Programmfaltblattes, Teilen der Veranstaltung auf Facebook etc.

- Bereitstellung von Bildmaterial, siehe dazu folgenden Punkt

Bereitstellung von Bildmaterial:

Die Teilnehmer*innen werden gebeten, Bildmaterial einzureichen, dessen Nutzungserlaubnis sie besitzen. Das Bildmaterial soll für das Programmfaltblatt und die online-Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Bei Verwendung eines eingereichten Motivs wird die Teilnahmegebühr erlassen. Über die Auswahl entscheidet die Leiterin der Geschäftsstelle. Für die Einreichung von Bildmaterial gelten folgende Bedingungen:

- mögliche Bildmotive: Raumfotos vom Atelier, Künstler*innen bei der Arbeit im Atelier, Besucher*innen im Atelier, Kommunikation zwischen Künstler*innen und Besucher*innen, Details von Arbeitsprozessen (bitte keine reinen Werkfotografien!)
- Einreichungsfrist: 12. Juli 2020
- Zusendung an info@bbk-sachsenanhalt.de per E-Mail oder per WeTransfer (www.wetransfer.com) mit dem Betreff „Bildmaterial Offene Ateliers 2020“
- Bildgröße: kurze Kante mindestens 15cm bei 300 dpi Auflösung (=druckfähige Datei)
- Bildformat: möglichst .tif, alternativ auch .jpg möglich
- Bildunterschrift (zur Veröffentlichung gedacht)
- Nennung des/der Urheber*in (zur Veröffentlichung gedacht)

Kontakt: Ruth Heftrig (Geschäftsführerin), BBK Sachsen-Anhalt, Große Klausstraße 6, 06108 Halle (Saale), Tel. 0345-2026821, info@bbk-sachsenanhalt.de, www.bbk-sachsenanhalt.de, Öffnungszeiten: Mo 10-14 Uhr, Di&Mi 12-16 Uhr

Anmeldebogen Offene Ateliers in Sachsen-Anhalt 2020

Bitte ausfüllen und bis 12. Juli 2020 zurücksenden!

Bitte den Anmeldebogen per E-Mail einreichen; dazu die unten stehende Tabelle mit Copy+Paste in die Mail hineinkopieren und ausfüllen. Adresse: info@bbk-sachsenanhalt.de. Betreff: „Anmeldung Offene Ateliers 2020“. In Ausnahmefällen ist auch eine Anmeldung per Fax (0345-4789923) oder per Post möglich (BBK Sachsen-Anhalt, Große Klausstraße 6, 06108 Halle (Saale)); dies bedeutet für die Zusammenstellung des Programms allerdings einen erheblichen Mehraufwand! Die Anmeldung ist ohne Unterschrift gültig.

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder!

Ateliername (falls vorhanden):	
* Name Teilnehmer*in:	
* Vorname Teilnehmer*in:	
* Fachrichtung (Malerei, Textil etc.):	
* Straße des Ateliers mit Hausnummer:	
* Postleitzahl:	
* Ort:	
Telefonnummer für Besucher:	
Internetadresse für Besucher:	
* Wünschen Sie einen Eintrag in das online-Programm? (temporäre Nutzung des online-Dienstes google. maps, wird nach Ende der Veranstaltung gelöscht)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Rahmenprogramm (max. 150 Zeichen):	
Anzahl Flyer für den Eigenbedarf:	
Anzahl Plakate für den Eigenbedarf:	
Postadresse für Flyerzusendung (falls abweichend von o.g. Atelieradresse):	
* E-Mail-Adresse (für interne Kommunikation):	
BBK-Mitglied:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Mit der Einreichung des Anmeldebogens werden die oben genannten Teilnahmebedingungen akzeptiert. Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Teilnahme in diesem Jahr von der Verpflichtung zur Einhaltung des entsprechenden, noch zu entwickelnden Hygienekonzeptes abhängig gemacht.